RosDok Rostocker Dokumentenserver
Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.
Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

Von Gottes Gnaden/ Friedrich Wilhelm/ Hertzog zu Mecklenburg ... Demnach männiglichen bekandt/ was gestalt in verwichener Zeit ... die Außfuhr des Getreydes verboten/ und aber der Korn Mangel annoch anhält/ Wir also billig dahin bedacht seyn/ daß der Vorrath vor der Hand ... im Lande beybehalten/ und die besorgende weitere Theurung und Noht/ so viel möglich/ dadurch præcaviret werde ... : gegeben auff Unser Residentz und Vestung Schwerin den 31. Iulii Anno 1699

[S.l.], 1699

http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn747208255

Druck Freier Zugang PUBLIC DOMAIN

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de
/rosdok/ppn747208255/phys_0001
DFG

mK-4065 b (1-184)

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de
/rosdok/ppn747208255/phys_0002
DFG

Universitäts-Bibliothek Rostock

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de
/rosdok/ppn747208255/phys_0003
DFG

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de
/rosdok/ppn747208255/phys_0004
DFG

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de
/rosdok/ppn747208255/phys_0005
DFG

Von Gottes Gnaden Friedrich Wilhelm

Hertzog zu Meck

den/ Schwerin und

der Lande R

DEmnach männiglichen bekandt/ was gestalt
Wir also auch Wir in Unsern Landen auß Landes Fürstl. Vor
zum besten/ die Außfuhr des Getreydes verboten/ und aber
daß der Vorrath vor der Hand/ und biß zu fernerer Unsere
de weitere Theurung und Noht/ so viel möglich/ dadurch
gnädigst und ernstlich/ daß niemand einiges Getreyde/ es habe Nahm
fahren/ insonderheit aber mit denen sich einfindenden Saltzwagen einige
unterschleiff gebrauchen/ sondern ein jeder/ der Armuth zum besten/ es in
des Einwohnere/ umb billigen und in denen benachbahrten Ohrtern marc
anderer harten Bestraffung/ verkauffen und überlassen soll; Gestalt da
sene Edicta hiemit renoviret, und Unsere Beampte/ Pensionarien, Zollbe
sollen/ so woll für sich selbsten dieser Unser gnädigsten Verordnung gehorsa
ten genaue Aufsicht zu haben/ wieder selbige mit der angedroheten Co
und Uns davon gebührend zu referiren. An dem geschicht Unser gnädig
nach gehorsamblich zu richten/ und für Schaden und Ungelegenheit zu hüte
dern es zu männigliches notitz gebracht werden möge; Soll dieses Unser
lich affigiret werden. Uhrkundlich unter Unsern Fürstl. Handzeichen un
Vestung Schwerin den 31. Julij ANNO 1699.

Friedrich Wilhelm.

L.S.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de
/rosdok/ppn747208255/phys_0006
DFG

ITES Gnaden/
rich Wilhelm/
Mecklenburg/ Fürst zu Wen-
in und Ratzeburg/ auch Graff zu Schwerin/
Lande Rostock und Stargard Herr.

s gestalt in verwichener Zeit/ wie in denen benachbahrten/
ürstl. Vorsorge/ Unsern Eingesessenen und Unterthanen/ in specie der Armuth
/ und aber der Korn Mangel annoch anhält/ Wir also billig dahin bedacht seyn/
rer Unserer gnädigsten Verordnung/ im Lande beybehalten/ und die besorgen-
/ dadurch præcaviret werde; Als gebieten und befehlen Wir abereins hiemit
be Nahmen wie es wolle/ ohne Unsere Speciale Concession, auß dem Lande
gen einige permutation oder Korn Verkauffung nicht vornehmen/ oder sonsten
esten/ es in Unsern Städten zu öffentlichen Marckte bringen/ und an die Lan-
tern marckgängigen Preiß/ bey Vermeidung der Confiscation des Korns und
Gestalt dann zu solchem Ende Unsere dieserwegen im vorigen Jahre außgelas-
en, Zollbediente und andere Befehlshabere gnädigstes ernstes angewiesen seyn
ng gehorsahmlich zu geleben/ als auch mit allem Fleiße auff die Contravenien-
heten Confiscation und Bestraffung/ ohne einiges Rücksehen/ zu verfahren/
ser gnädigster auch ernstlicher Will und Meinung/ und hat sich ein jeder hier-
eit zu hüten. Damit auch niemand mit der Unwissenheit sich entschuldigen/ son-
ses Unser Edict von denen Cantzeln publiciret/ und gehöriger Ohrten öffent-
zeichen und auffgedrückten Insiegel/ So gegeben auff Unser Residentz und

L.S.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de
/rosdok/ppn747208255/phys_0007
DFG

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de
/rosdok/ppn747208255/phys_0008
DFG

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de
/rosdok/ppn747208255/phys_0009
DFG

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de
/rosdok/ppn747208255/phys_0010
DFG

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de
/rosdok/ppn747208255/phys_0011
DFG

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de
/rosdok/ppn747208255/phys_0012
DFG

ITES Gnaden/
otich Wilhelm/
Mecklenburg/ Fürst zu Wen-
rin und Ratzeburg/ auch Graff zu Schwerin/
Lande Rostock und Stargard Herr.

nsgestalt in verwichener Zeit/ wie in denen ben en/
ürstl. Vorsorge/ Unsern Eingesessenen und Unterthanen/ in spe uth
n/ und aber der Korn Mangel annoch anhält/ Wir also billig dah yn/
nerer Unserer gnädigsten Verordnung/ im Lande beybehalten/ u en-
/ dadurch præcaviret werde; Als gebieten und befehlen Wir mit
aber Nahmen wie es wolle/ ohne Unsere Speciale Concession, nde
ageneinige permutation oder Korn Verkauffung nicht vornehm ften
hesten/ es in Unsern Städten zu öffentlichen Marckte bringen/ u an-
rtem marckgängigen Preiß/ bey Vermeidung der Confiscation nd
Gestalt dann zu solchem Ende Unsere dieserwegen im vorigen J las-
ien, Zollbediente und andere Befehlshabere gnädigstes ernstes yn
ung gehorsahmlich zu geleben/ als auch mit allem Fleiße auff die en-
ohetin Confiscation und Bestraffung/ ohne einiges Rücksehen n/
nser gnädigster auch ernstlicher Will und Meinung/ und hat sie er-
heit zu hüten. Damit auch niemand mit der Unwissenheit sich ent on-
ieses Unser Edict von denen Cantzeln publiciret/ und gehöriger nt-
eichen und auffgedrückten Jnsiegel/ So gegeben auff Unser nd

L.S.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn747208255/phys_0013
DFG